Die Welt etwas sonniger gemacht …

Sonja Vargyas



Sonja ist am Stadtrand von Salzburg, inmitten von Wiesen und Bauernhöfen, aufgewachsen. Schon als Kind war es für sie das Schönste, draußen zu sein, über die Wiesen zu laufen, in Bachbetten zu spielen und auf Bäume zu klettern. Zu dieser Liebe und Freude an der Natur kam die Achtsamkeit und mit den Jahren der konkrete Wunsch, diese wundervolle und einzigartige Natur zu schützen. Mit ihrem Mann und ihrer Tochter ging sie gerne wandern. Sie genoss das gemeinsame Erlebnis, die Berge, die gute Luft, die Pflanzen- und Tierwelt und die Stille.

Seit mehr als 20 Jahren hat sich Sonja mit gesunder und natürlicher Ernährung beschäftigt und versucht, nicht nur bei Lebensmitteln, sondern auch bei anderen Produkten wie Haushaltsartikeln, Gewand und Einrichtung umweltfreundlich einzukaufen und vor allem Plastik zu vermeiden. Tipps dazu hat Sonja auch auf der Naturschutzbund-Homepage vermittelt.

Unsere Freude war gegenseitig, als Sonja ab 2013 im Büro des Naturschutzbundes Salzburg tätig war. Damit konnte sie nicht nur privat, sondern auch beruflich zum Schutz der Natur und Umwelt beitragen.

Liebevoll hat sie mehrere Kinderseiten in unserer Zeitschrift gestaltet und ehrenamtlich etliche Infostände betreut.

Sonja ist völlig unerwartet im Alter von 46 Jahren verstorben. Wir werden ihr sonniges Gemüt sehr vermissen. Sie hatte für Mitarbeiter*innen und Besucher*innen stets ein Lächeln parat, und sie fügte bei Notizen ihrem Namen gerne eine Sonne oder eine Blume hinzu. Sonja, wir werden Dich in bester Erinnerung behalten.